

Änderungsanträge der SK PRD/SSD

Verordnung über die Tagesschulen der städtischen Volksschule (VTS)

Nr.	Vorlage des Stadtrats (Beilage 2 zur Weisung)	Änderungsanträge der SK PRD/SSD
	A. Allgemeine Bestimmungen	
1	Art. 2 Tagesschulen a. Grundsatz	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 3</p> <p>³ <u>Das Zusammenwirken von Unterricht und Betreuung regeln die Schulen im Rahmen von Vorgaben der Schulpflege.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
2	Art. 3 Tagesschulen b. Ziele	
	<p>Die Tagesschulen leisten einen Beitrag zu folgenden Zielen:</p> <p>[...]</p> <p>b. die Erhöhung der Bildungschancen für Kinder und Jugendliche in der Volksschule;</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>Die Tagesschulen leisten einen Beitrag zu folgenden Zielen:</p> <p>[...]</p> <p>b. die Erhöhung <u>der Bildungsgerechtigkeit und</u> der Bildungschancen für Kinder und Jugendliche in der Volksschule;</p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Simone</p>

		<p>Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
3	Art. 3 Tagesschulen b. Ziele	
	<p>Die Tagesschulen leisten einen Beitrag zu folgenden Zielen: [...]</p> <p>c. die Optimierung der Organisation von Unterricht und Betreuung im Lebensraum Schule.</p>	<p>Antrag Mehrheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Änderungsantrag Minderheit: Streichung lit. c</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
4	Art. 4 Tagesschulen c. Bestandteile	
	<p>Die Tagesschule umfasst:</p> <p>a. den Unterricht;</p> <p>b. die gebundenen Mittag;</p> <p>c. die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neue lit. a <i>(thematisch verknüpft mit Antrag 9)</i> [Die Buchstabierung der lit. wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p>Die Tagesschule umfasst:</p> <p>a. die Auffangzeit am Vormittag; [...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p>

5	Art. 4 Tagesschulen c. Bestandteile	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neue lit. d <i>(thematisch verknüpft mit Antrag 29)</i> [Bei Zustimmung zum Antrag der Mehrheit in Antrag 4: neue lit. d; ansonsten neue lit. c; die Buchstabierung der bisherigen lit. c wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p>Die Tagesschule umfasst: [...]</p> <p>d. die ungebundenen Mittage; [...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Simone Hofer Frei (GLP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Shaibal Roy (GLP)</p>
6	Art. 4 Tagesschulen c. Bestandteile	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neue lit. f [Bei Zustimmung zu den Anträgen der Mehrheit in den Anträgen 4 und 5: neue lit. f; ansonsten neue lit. d oder e.]</p> <p>Die Tagesschule umfasst: [...]</p> <p>f. betreute Aufgabenstunden.</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>

7	--	Art. 4a
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Art. 4a</p> <p><u>Die Tagesschulen werden unter Mitwirkung der Schülerschaft und sämtlicher betroffener Personalgruppen gestaltet.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>
	B. Unterricht	
8	Art. 7 Stundenplangestaltung a. Eckwerte	
	<p>¹ Der Unterricht findet von Montag bis Freitag am Morgen sowie ab dem zweiten Kindergartenjahr je nach Schulstufe an zwei bis vier Nachmittagen statt.</p> <p>[...]</p>	<p>Antrag Mehrheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Änderungsantrag Minderheit:</p> <p>¹ Der Unterricht findet von Montag bis Freitag am Morgen sowie ab dem zweiten Kindergartenjahr an zwei, von der 1. bis 4. Klasse an drei und ab der 5. Klasse an je nach Schulstufe an zwei bis vier Nachmittagen statt.</p> <p>[...]</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Präsident Stefan Urech (SVP), Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Natalie Eberle (AL), Referentin</p>

9	--	Art. 9a Auffangzeit am Morgen
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Art. 9a (thematisch verknüpft mit Antrag 4)</p> <p><u>1 Auf der Primar- und Sekundarstufe gilt ab 8.00 Uhr eine Auffangzeit für Schülerinnen und Schüler, deren Unterricht nach diesem Zeitpunkt beginnt.</u></p> <p><u>2 Die Schulpflege regelt die Einzelheiten.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p>
	C. Betreuung	
10	Art. 10 Gebundene Mittage a. Grundsatz	
	<p>[...]</p> <p>²Die Schülerinnen und Schüler werden an den gebundenen Mittagen in der Schule betreut, soweit keine Abmeldung erfolgt.</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>[...]</p> <p>²Die Schülerinnen und Schüler werden an den gebundenen Mittagen in der Schule <u>verpflegt und</u> betreut, soweit keine Abmeldung erfolgt.</p> <p>[...]</p> <p>Änderungsantrag Minderheit:</p> <p>[...]</p> <p>²Die Schülerinnen und Schüler, die sich für die gebundenen Mittage anmelden, werden an den gebundenen Mittagen in der Schule <u>verpflegt und</u> betreut, soweit keine Abmeldung erfolgt.</p> <p>[...]</p>

		<p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
11	Art. 10 Gebundene Mittag e a. Grundsatz	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 3 <i>(thematisch verknüpft mit Antrag 20)</i> [Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 4.]</p> <p><u>³ Eine Abmeldung von den gebundenen Mittag en oder von einzelnen gebundenen Mittag en ist semesterweise möglich. Eine Abmeldung kann bis auf Widerruf gelten.</u></p> <p>Änderungsantrag Minderheit 1: neuer Abs. 3 [Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 4.]</p> <p><u>³ Eine Abmeldung ist semesterweise möglich</u></p> <p>a. <u>von den gebundenen Mittag en</u></p> <p>b. <u>bei vier gebundenen Mittag en von einem gebundenen Mittag an einem Wochentag.</u></p> <p>Änderungsantrag Minderheit 2: neuer Abs. 3 [Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 4.]</p> <p><u>³ Eine Abmeldung ist semesterweise möglich</u></p> <p>a. <u>von den gebundenen Mittag en</u></p> <p>b. <u>auf der Primarstufe: vom gebundenen Mittag an einem Wochentag</u></p> <p>c. <u>auf der Sekundarstufe: vom gebundenen Mittag an einem Wochentag (Modell 1) oder vom gebundenen Mittag an maximal zwei Wochentagen (Modell 2). Die Schulen wählen das Modell.</u></p>

		<p>Mehrheit: Simone Hofer Frei (GLP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit 1: Ursula Näf (SP), Referentin; Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP)</p> <p>Minderheit 2: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Enthaltung: Natalie Eberle (AL)</p>
12	Art. 10 Gebundene Mittage a. Grundsatz	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 5 [Die Nummerierung der Absätze wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p><u>⁵ Die Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der 1. Klasse werden nach Möglichkeit in separaten Räumen bzw. Orten oder zu separaten Zeiten gepflegt und betreut.</u></p> <p>Antrag Minderheit 1: neuer Abs. 5 [Die Nummerierung der Absätze wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p><u>⁵ Die Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der 1. Klasse werden in separaten Räumen bzw. Orten oder zu separaten Zeiten gepflegt und betreut.</u></p> <p>Antrag Minderheit 2: Ablehnung Änderungsanträge</p> <p>Mehrheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP)</p> <p>Minderheit 1: Natalie Eberle (AL), Referentin</p> <p>Minderheit 2: Simone Hofer Frei (GLP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p>

13	<p>Art. 11 Gebundene Mittage b. Dauer</p> <p>¹ Die gebundenen Mittage dauern grundsätzlich 80 Minuten.</p> <p>² Die Präsidien der Kreisschulbehörden können diese aus betrieblichen Gründen auf bis zu 90 Minuten verlängern.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>¹ Die gebundenen Mittage dauern grundsätzlich <u>zwischen 80 und 100 Minuten. Die Schulen legen die Dauer der Mittagszeit innerhalb dieser Bandbreite fest.</u></p> <p>² Die Präsidien der Kreisschulbehörden können diese aus betrieblichen Gründen auf bis zu 90 Minuten verlängern.</p> <p>Änderungsantrag Minderheit 1:</p> <p>¹ Die gebundenen Mittage dauern grundsätzlich 80100 Minuten.</p> <p>² Die Präsidien der Kreisschulbehörden können diese aus betrieblichen Gründen auf bis zu 90 Minuten verlängern.</p> <p>Änderungsantrag Minderheit 2: Ablehnung Änderungsanträge</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit 1: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p> <p>Minderheit 2: Simone Hofer Frei (GLP), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Enthaltung: Natalie Eberle (AL)</p>
14	<p>Art. 13 Offene Betreuungsangebote am Nachmittag</p> <p>¹ An Tagen mit Nachmittagsunterricht können Schülerinnen und Schüler des zweiten Kindergartenjahres und der Primarstufe bis 15.30 Uhr Betreuungsangebote in Anspruch nehmen, sofern der Nachmittagsunterricht vor diesem Zeitpunkt endet.</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>¹ An Tagen mit Nachmittagsunterricht können Schülerinnen und Schüler des zweiten Kindergartenjahres und der Primarstufe bis 15.3016.00 Uhr Betreuungsangebote in Anspruch nehmen, sofern der Nachmittagsunterricht vor diesem Zeitpunkt endet.</p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>

15	Art. 13 Offene Betreuungsangebote am Nachmittag	
	<p>[...]</p> <p>²Die Betreuungsangebote werden im Rahmen von Vorgaben der Schulpflege durch die Schule festgelegt und können auch betreute Aufgabenstunden umfassen.</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit: <i>(thematisch verknüpft mit Antrag 17)</i></p> <p>[...]</p> <p>²Die Betreuungsangebote werden im Rahmen von Vorgaben der Schulpflege durch die Schule festgelegt <u>und können auch betreute Aufgabenstunden umfassen.</u></p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p> <p>Enthaltung: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Christian Huser (FDP)</p>
16	Art. 13 Offene Betreuungsangebote am Nachmittag	
	<p>[...]</p> <p>³Sie stehen auch Schülerinnen und Schülern offen, die von den gebundenen Mittagen abgemeldet sind.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>[...]</p> <p>³Sie stehen auch Schülerinnen und Schülern offen, die von den gebundenen Mittagen abgemeldet sind.<u>Die Schülerinnen und Schüler nehmen an den offenen Betreuungsangeboten teil, soweit keine Abmeldung erfolgt.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>

17	--	Art. 13a Betreute Aufgabenstunden
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Art. 13a (thematisch verknüpft mit Antrag 15)</p> <p><u>1 Die Schulen bieten betreute Aufgabenstunden an.</u></p> <p><u>2 Sie legen im Rahmen von Vorgaben der Schulpflege Art, Umfang und Zeit der betreuten Aufgabenstunden fest.</u></p> <p><u>3 Die Schülerinnen und Schüler nehmen an den betreuten Aufgabenstunden teil, soweit keine Abmeldung erfolgt.</u></p> <p>Änderungsantrag Minderheit: neuer Art. 13a (thematisch verknüpft mit Antrag 15)</p> <p><u>1 Die Schulen bieten betreute Aufgabenstunden an.</u></p> <p><u>2 Sie legen Art, Umfang und Zeit der betreuten Aufgabenstunden fest.</u></p> <p><u>3 Die betreuten Aufgabenstunden können vor dem Unterricht, im Anschluss an die Mittagspause oder im Anschluss an den Unterricht stattfinden, jedoch nicht während der Unterrichtszeit. Sie stehen auch Schülerinnen und Schülern offen, die von den gebundenen Mittagessen abgemeldet sind.</u></p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
18	--	Art. 14a
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Art. 14a</p> <p><u>Die Qualität der Betreuung wird durch einen hohen Anteil an qualifiziertem Personal, einen angemessenen, pädagogisch begründeten Betreuungsschlüssel und entsprechende Gruppengrößen sichergestellt. Dabei wird auf Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen Rücksicht genommen.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p>

		<p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>
	D. Tarife, Infrastruktur und Ressourcenzuweisung	
19	Art. 15 Tarife	
	<p>¹ Für die gebundenen Mittagge wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.– pro Mittag erhoben.</p> <p>² Auf Antrag gelangt der Tarif zur Anwendung, der gemäss Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich⁴ für die nicht gebundene Mittagsbetreuung verrechnet würde, soweit dieser Tarif tiefer als der Einheitstarif ausfällt.</p> <p>³ Eltern, die einen Antrag gemäss Abs. 2 stellen, sind zur Erteilung der für die Ermittlung des Tarifs erforderlichen Auskünfte verpflichtet; bei fehlenden oder unvollständigen Angaben wird der Einheitstarif verrechnet.</p> <p>⁴ Die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag gemäss Art. 13 sind unentgeltlich.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>¹ Für die gebundenen Mittagge wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.–6.– pro Mittag erhoben.</p> <p>[...]</p> <p>Änderungsantrag Minderheit 1: (thematisch verknüpft mit Änderungsantrag 2 zu Dispositivpunkt A1)</p> <p>¹ Für die gebundenen Mittagge wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.– pro Mittag erhoben.</p> <p>² Auf Antrag gelangt der Tarif zur Anwendung, der gemäss Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich⁴ für die nicht gebundene Mittagsbetreuung verrechnet würde, soweit dieser Tarif tiefer als der Einheitstarif ausfällt.</p> <p>³ Eltern, die einen Antrag gemäss Abs. 2 stellen, sind zur Erteilung der für die Ermittlung des Tarifs erforderlichen Auskünfte verpflichtet; bei fehlenden oder unvollständigen Angaben wird der Einheitstarif verrechnet.</p> <p>⁴ Die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag gemäss Art. 13 sind unentgeltlich.</p> <p><u>Die gebundenen Mittagge der Tagesschule, die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag, die betreuten Aufgabenstunden sowie die Auffangzeit am Vormittag sind unentgeltlich.</u></p>

⁴ vom 12. März 2008, VO KB, AS 410.130.

		<p>Änderungsantrag Minderheit 2:</p> <p>¹ Für die gebundenen Mittag wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.– pro Mittag erhoben. Für gebundene Mittag wird ein Tarif zwischen Fr. 4.50 und Fr. 9.– erhoben, wobei sich die Tarifiermittlung sinngemäss nach der Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich richtet.</p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit 3: Ablehnung Änderungsanträge</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit 1: Ursula Näf (SP), Referentin; Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP)</p> <p>Minderheit 2: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Christian Huser (FDP)</p> <p>Minderheit 3: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p>
20	Art. 15 Tarife	
	<p>¹ Für die gebundenen Mittag wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.– pro Mittag erhoben.</p> <p>[...]</p>	<p>Antrag Mehrheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Änderungsantrag Minderheit: (<i>thematisch verknüpft mit dem Antrag der Mehrheit in Antrag 11</i>) [Bei Zustimmung zum Antrag der Minderheit 1 in Antrag 19 entfällt dieser Antrag.]</p> <p>¹ Für die gebundenen Mittag wird ein Elternbeitrag zum Einheitstarif von Fr. 9.– pro Mittag erhoben. Der Elternbeitrag wird pauschal für die Anzahl gebundene Mittag pro Altersstufe berechnet. Bei einer Abmeldung von einzelnen Mittag besteht kein Anrecht auf eine Kostenreduktion.</p> <p>[...]</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP)</p> <p>Minderheit: Simone Hofer Frei (GLP), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Enthaltung: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Urs Riklin (Grüne)</p>

21	Art. 15 Tarife	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 3 [Bei Zustimmung zum Antrag der Mehrheit in Antrag 22 wird der bisherige Abs. 3 zu Abs. 5, ansonsten zu Abs. 4.]</p> <p>³ Für ungebundene Mittagge wird ein Minimaltarif von Fr. 4.50 und ein Maximaltarif von Fr. 18.– erhoben.</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Christian Huser (FDP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Shaibal Roy (GLP)</p>
22	Art. 15 Tarife	
	<p>[...]</p> <p>³ Eltern, die einen Antrag gemäss Abs. 2 stellen, sind zur Erteilung der für die Ermittlung des Tarifs erforderlichen Auskünfte verpflichtet; bei fehlenden oder unvollständigen Angaben wird der Einheitstarif verrechnet.</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 4; Änderung Abs. 5 (bisheriger Abs. 3) [Bei Zustimmung zum Antrag der Minderheit 1 in Antrag 19 entfällt dieser Antrag.]</p> <p>[...]</p> <p>⁴ In begründeten Härtefällen kann der Elternbeitrag auf Antrag der Eltern bis auf Fr. 0.– reduziert werden; die Vorsteherin oder der Vorsteher des für die städtische Volksschule zuständigen Departements entscheidet über den Antrag auf Empfehlung der Präsidentin oder des Präsidenten der Kreisschulbehörde.</p> <p>³⁵ Eltern, die einen Antrag gemäss Abs. 2 oder Abs. 3 stellen, sind zur Erteilung der für die Ermittlung des Tarifs erforderlichen Auskünfte verpflichtet; bei fehlenden oder unvollständigen Angaben wird der Einheitstarif verrechnet.</p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p>

		<p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>
23	Art. 15 Tarife	
	<p>[...]</p> <p>⁴ Die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag gemäss Art. 13 sind unentgeltlich.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit: [Die Nummerierung der Absätze wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.] [Bei Zustimmung zum Antrag der Minderheit 1 in Antrag 19 entfällt dieser Antrag.]</p> <p>[...]</p> <p>⁴ Die offenen Betreuungsangebote am Nachmittag gemäss Art. 13 und die Aufgabenstunden gemäss Art. 13a sind unentgeltlich.</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Referent; Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>
24	Art. 16 Infrastruktur	
	<p>Die für die städtische Volksschule und den Hochbau zuständigen Departemente sorgen in Zusammenarbeit mit den Präsidien der Kreisschulbehörden und den Schulleitungen für die Schulraumplanung sowie für die Projektierung, Realisierung und Bewirtschaftung der Infrastruktur der Tagesschulen.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>Die für die städtische Volksschule und den Hochbau zuständigen Departemente sorgen in Zusammenarbeit mit den Präsidien der Kreisschulbehörden und den Schulleitungen, den Leitungen Betreuung sowie den Leitungen Hausdienst und Technik für die Schulraumplanung sowie für die Projektierung, Realisierung und Bewirtschaftung der Infrastruktur der Tagesschulen.</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne); Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>

25	Art. 17 Ressourcenzuweisung	
	<p>¹ Die Ressourcenzuweisung für den Betrieb der Tagesschulen erfolgt im Rahmen des Budgets und des Stellenplans durch die Schulpflege.</p> <p>[...]</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>¹ Die Ressourcenzuweisung für den Betrieb der Tagesschulen erfolgt im Rahmen des Budgets und des Stellenplans durch die Schulpflege. <u>Die Ressourcen werden so zugewiesen, dass die Betreuungsqualität gewährleistet wird.</u></p> <p>[...]</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>
26	Art. 17 Ressourcenzuweisung	
	<p>[...]</p> <p>² Eine Verlängerung der gebundenen Mittage gemäss Art. 11 Abs. 2 erfolgt ohne zusätzliche Ressourcen.</p>	<p>Änderungsantrag Mehrheit:</p> <p>[...]</p> <p>² Eine Verlängerung der gebundenen Mittage gemäss Art. 11 Abs. 2 erfolgt ohne zusätzliche Ressourcen. <u>Die Ressourcen für die gebundenen Mittage werden der Dauer der Mittagszeit angepasst.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>

27	Art. 17 Ressourcenzuweisung	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 3 [Die Nummerierung der Absätze wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p><u>³ Für die Mittagsbetreuung stehen den Schulen mindestens Fr. 28.– pro Schülerin und Schüler für eine Mittagszeit von 80 Minuten zur Verfügung (Kostenstand 2021), davon mindestens Fr. 19.– für Personalkosten.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>
28	Art. 17 Ressourcenzuweisung	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 4 [Die Nummerierung der Absätze wird gemäss Ratsbeschluss angepasst.]</p> <p><u>⁴ Schulen mit besonderen Bedürfnissen – namentlich wegen komplexer Infrastruktur oder höherem Betreuungsaufwand – weist die Schulpflege zusätzlich Ressourcen zu.</u></p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Roger Bartholdi (SVP), Simone Hofer Frei (GLP), Christian Huser (FDP), Shaibal Roy (GLP)</p>

	E. Schlussbestimmungen	
29	Art. 18 Weitere anwendbare Erlasse	
	--	<p>Änderungsantrag Mehrheit: neuer Abs. 3 [nur bei Zustimmung zum Antrag der Mehrheit in Antrag 5; ansonsten entfällt dieser Antrag]</p> <p>³ Auf die ungebundenen Mittag der Tagesschule ist die Verordnung über die familienergänzende Kinderbetreuung in der Stadt Zürich anwendbar, soweit die vorliegende Verordnung nichts anderes bestimmt.</p> <p>Antrag Minderheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Mehrheit: Natalie Eberle (AL), Referentin; Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Christian Huser (FDP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne)</p> <p>Minderheit: Präsident Stefan Urech (SVP), Referent; Roger Bartholdi (SVP)</p> <p>Enthaltung: Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Ursula Näf (SP), Shaibal Roy (GLP)</p>
30	Art. 23 Übergangsbestimmungen c. Abmeldung von gebundenen Mittag	Art. 23 Übergangsbestimmungen c. Abmeldung vonAnmeldung zu gebundenen Mittag
	Schülerinnen und Schüler der Schulen gemäss Art. 21 Abs. 1 können bis spätestens 31. Oktober 2022 per 31. Dezember 2022 von den gebundenen Mittag abgemeldet werden.	<p>Antrag Mehrheit: Ablehnung Änderungsantrag</p> <p>Änderungsantrag Minderheit:</p> <p>Schülerinnen und Schüler der Schulen gemäss Art. 21 Abs. 1 können bis spätestens 31. Oktober 2022 per 31. Dezember 2022 vonzu den gebundenen Mittag abgemeldetangemeldet werden.</p> <p>Mehrheit: Ursula Näf (SP), Referentin; Dr. Balz Bürgisser (Grüne), Natalie Eberle (AL), Simone Hofer Frei (GLP), Christina Horisberger (SP), Maya Kägi Götz (SP), Mark Richli (SP), Urs Riklin (Grüne), Shaibal Roy (GLP)</p> <p>Minderheit: Vizepräsidentin Yasmine Bourgeois (FDP), Referentin; Präsident Stefan Urech (SVP), Roger Bartholdi (SVP), Christian Huser (FDP)</p>